

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: gewerbliche Verwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Heimwerkerprodukte

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches Härter**

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller/Lieferant:**

Q-Company Int. GmbH

Beckershof 3

24558 Henstedt-Ulzburg

web: [www.qrefinish.com](http://www.qrefinish.com)

phone: +49 (0)4193-75400

**Auskunftgebender Bereich:** [msds@qrefinish.com](mailto:msds@qrefinish.com)**1.4 Notrufnummer:** +49 (0)551-19240 (Giftinformationszentrum-Nord)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS08

Resp. Sens. 1 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3 H335-H336 Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 1)

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07 GHS08

#### Signalwort Gefahr

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer

n-Butylacetat

aromatic polyisocyanate

#### Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335-H336 Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P284 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

#### Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 2)

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

##### Beschreibung:

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

##### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT SE 3, H336	25-50%
CAS: 28182-81-2 NLP: 500-060-2 Reg.nr.: 01-2119485796-17	Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer ⚠ Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	10-20%
CAS: 53317-61-6 NLP: 500-120-8	aromatic polyisocyanate ⚠ Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	10-25%
CAS: 108-65-6 EINECS: 203-603-9 Reg.nr.: 01-2119475791-29	2-Methoxy-1-methylethylacetat ⚠ Flam. Liq. 3, H226	5-15%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.nr.: 01-2119475103-46	Ethylacetat ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	1-5%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	1-5%
CAS: 26471-62-5 EINECS: 247-722-4 Reg.nr.: 01-2119454791-34	Toluoldiisocyanat ⚠ Acute Tox. 1, H330; ⚠ Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412	0,1-<0,5%

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 3)

### **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.  
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

#### **Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

#### **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Cyanwasserstoff (HCN)

Isocyanat dämpfe.

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 4)

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

#### **Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wasserschleimstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 6)



# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 5)

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerung:

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Lagerklasse:

#### Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Entzündbare Flüssigkeiten

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### 123-86-4 n-Butylacetat

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup> , 62 ml/m <sup>3</sup> 2(l);AGS, Y
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 960 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 480 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> SSc;
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 950 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 713 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup>

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 6)

<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 270 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, EU, Y
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 275 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 275 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> SSc;
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 548 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 274 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> Sk
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1500 mg/m <sup>3</sup> , 400 ml/m <sup>3</sup> 2(I);DFG, Y
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 2800 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 1400 mg/m <sup>3</sup> , 400 ml/m <sup>3</sup> SSc;
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 1440 mg/m <sup>3</sup> , 400 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 720 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup>
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG, EU, H
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 870 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 435 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> H B;
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 655 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 350 mg/m <sup>3</sup> , 80 ml/m <sup>3</sup>
<b>26471-62-5 Toluoldiisocyanat</b>	
MAK (Deutschland)	vgl. Abschn.XII
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> SB;als Gesamt-NCO gemessen
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 0,07 mg/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> Sen, as -NCO

**Rechtsvorschriften**

AGW (Deutschland): TRGS 900

MAK (Deutschland): MAK- und BAT-Liste

(Fortsetzung auf Seite 8)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 7)

<b>DNEL-Werte</b>		
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
Dermal	DNEL	7 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	960 mg/m <sup>3</sup> (acute - systemic effects, workers) 960 mg/m <sup>3</sup> (acute - local effects, workers) 480 mg/m <sup>3</sup> (long-term - systemic effects, workers) 480 mg/m <sup>3</sup> (long-term - local effects, workers)
<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>		
Inhalativ	DNEL	1 mg/m <sup>3</sup> (acute - local effects, workers) 0,5 mg/m <sup>3</sup> (long-term - local effects, workers)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>		
Dermal	DNEL	153,5 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	275 mg/m <sup>3</sup> (long-term - systemic effects, workers)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>		
Dermal	DNEL	63 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	1468 mg/m <sup>3</sup> (acute - systemic effects, workers) 1468 mg/m <sup>3</sup> (acute - local effects, workers) 734 mg/m <sup>3</sup> (long-term - systemic effects, workers) 734 mg/m <sup>3</sup> (long-term - local effects, workers)
<b>1330-20-7 Xylol</b>		
Dermal	DNEL	180 mg/kg bw/day (long-term - systemic effects, workers)
Inhalativ	DNEL	289 mg/m <sup>3</sup> (acute - systemic effects, workers) 289 mg/m <sup>3</sup> (acute - local effects, workers) 77 mg/m <sup>3</sup> (long-term - systemic effects, workers) 77 mg/m <sup>3</sup> (long-term - local effects, workers)

<b>PNEC-Werte</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
PNEC	0,18 mg/l (freshwater environment) 0,018 mg/l (marine environment) 0,36 mg/l (intermittent releases) 35,6 mg/l (sewage treatment plants)
PNEC	0,981 mg/kg (freshwater sediment environment)

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 8)

<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>	
PNEC	0,127 mg/l (freshwater environment) 0,0127 mg/l (marine environment) 1,27 mg/l (intermittent releases) 38,3 mg/l (sewage treatment plants)
PNEC	266700 mg/kg (freshwater sediment environment) 26670 mg/kg (marine sediment environment) 53182 mg/kg (soil)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
PNEC	0,635 mg/l (freshwater environment) 0,0635 mg/l (marine environment) 6,35 mg/l (intermittent releases) 100 mg/l (sewage treatment plants)
PNEC	3,29 mg/kg (freshwater sediment environment) 0,329 mg/kg (marine sediment environment)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
PNEC	0,24 mg/l (freshwater environment) 0,024 mg/l (marine environment) 1,65 mg/l (intermittent releases) 650 mg/l (sewage treatment plants)
PNEC	1,15 mg/kg (freshwater sediment environment) 0,115 mg/kg (marine sediment environment)
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
PNEC	0,327 mg/l (freshwater environment) 6,58 mg/l (sewage treatment plants)
PNEC	12,46 mg/kg (freshwater sediment environment) 2,31 mg/kg (soil)

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 9)

<b>Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:</b>	
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
BGW (Deutschland)	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol
	2 g/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure
BAT (Schweiz)	1,5 g/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methyl-Hippursäure
	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol

**Rechtsvorschriften** BGW (Deutschland): TRGS 903

**Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 10)

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

### **Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Filter A/P2

### **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtigkeit zu prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation (EN 374).

### **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Nitrilkautschuk

Handschuhe aus PVA

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,7$  mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Wert für die Permeation: Level 6  $\geq 480$  min.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### **Augenschutz:**



Dichtschießende Schutzbrille

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 11)

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben****Aussehen:**

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Farblos/ Gelbstichig
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.

**pH-Wert:** Nicht anwendbar.**Zustandsänderung**

<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	124-128 °C Nicht bestimmt.

**Flammpunkt:** 27 °C**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.**Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.**Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt.**Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.**Explosionsgrenzen:**

<b>Untere:</b>	1,0 Vol %
<b>Obere:</b>	15,0 Vol %

**Dampfdruck bei 20 °C:** 98 hPa**Dichte:** 0,99-1,01 g/cm<sup>3</sup>**Dampfdichte** Nicht bestimmt.**Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit****Wasser:** Reaktionen mit Wasser.**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/****Wasser:** Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 13)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 12)

**Viskosität:****Dynamisch:**

Nicht bestimmt.

**Kinematisch:**

Nicht bestimmt.

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.**10.2 Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Wasser.

Reaktionen mit Alkalien, Aminen und starken Säuren.

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**10.5 Unverträgliche Materialien:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****123-86-4 n-Butylacetat**

Oral	LD50	10760 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	10760 mg/kg (rat)
		>14000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	23,4 mg/l (rat)

**28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer**

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (rat)
------	------	--------------------

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 13)

Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	11 mg/l (ATE)
<b>53317-61-6 aromatic polyisocyanate</b>		
Oral	LD50	>5000 mg/kg (rat)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>		
Oral	LD50	>5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/6 h	4345 mg/l (rat)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>		
Oral	LD50	6100 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 20000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/6 h	58 mg/l (rat)
<b>1330-20-7 Xylol</b>		
Oral	ATE	>2000 mg/kg
Dermal	ATE	1466,67 mg/kg
Inhalativ	ATE	12,09 mg/l (vapour)
<b>26471-62-5 Toluoldiisocyanat</b>		
Oral	LD50	5110 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>9400 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	0,107 mg/l (rat) (dust/ mist)
	LD50/1 h	0,47 mg/l (rat) (vapour)

**Primäre Reizwirkung:**
**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
**Keimzell-Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 15)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 14)

**Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:****123-86-4 n-Butylacetat**

LC50/96 h	18 mg/l (Pimephales promelas)
TT/16 h	115 mg/l (Pseudomonas putida)
EC50/48 h	44 mg/l (daphnia)
EC50/72 h	675 mg/l (algae)

**28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer**

LC50/96 h	>100 mg/l (fish)
EC50/3 h	3828 mg/l (microorganisms)
EC50/48 h	>100 mg/l (Daphnia magna)
EC50/72 h	>1000 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

**53317-61-6 aromatic polyisocyanate**

EC50	>10000 mg/l (microorganisms)
------	------------------------------

**108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat**

LC50/96 h	>100 mg/l (fish)
EC50/48 h	>500 mg/l (Daphnia magna)
EC20/30 min	>1000 mg/l (microorganisms)
EC50/72 h	>1000 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
EC50	>100 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
	>100 mg/l (Pimephales promelas)
	>100 mg/l (Daphnia magna)

**141-78-6 Ethylacetat**

LC50/96 h	230 mg/l (Pimephales promelas)
-----------	--------------------------------

(Fortsetzung auf Seite 16)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 15)

EC50/48 h	165 mg/l (Daphnia cucullata)
EC50/72 h	> 900 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
EC3/16 h	650 mg/l (Pseudomonas putida)
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
LC50/96 h	2,6 mg/l (fish)
IC50/72 h	2,2 mg/l (algae)
EC50/48 h	>1-10 mg/l (Daphnia magna)
EC50/24 h	96 mg/l (microorganisms)
<b>26471-62-5 Toluoldiisocyanat</b>	
LC50/96 h	133 mg/l (fish)
EC50/3 h	>100 mg/l (microorganisms)
ErC50/96 h	4300 mg/l (Chlorella vulgaris)
EC50/48 h	12,5 mg/l (Daphnia magna)
<b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
Biodegradation	83 % (readily biodegradable) (OECD 301 D, 28 d, aerobic)
<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>	
Biodegradation	1 % (not readily biodegradable) (OECD 301 D, 28 d, aerobic)
<b>53317-61-6 aromatic polyisocyanate</b>	
Biodegradation	(not readily biodegradable)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
Biodegradation	100 % (readily biodegradable) (OECD 302 B, 8 d, aerobic)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
Biodegradation	93,9 % (readily biodegradable) (OECD 301 B, aerobic)
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
Biodegradation	>60 % (readily biodegradable) (OECD 301 F, 28 d, aerobic)
<b>26471-62-5 Toluoldiisocyanat</b>	
Biodegradation	0 % (not readily biodegradable) (OECD 302 C, 28 d, aerobic)
<b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
BCF	15,3 (-)
log Pow	2,3

(Fortsetzung auf Seite 17)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 16)

<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>	
BCF	3,2 (-)
log Pow	9,81
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
log Pow	0,56
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
BCF	30 (-)
log Pow	0,66
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
BCF	25,9
log Pow	3,15
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
log Koc	1,27
<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>	
log Koc	7,8
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
Koc	1,7

**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 18)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017


**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 17)

<b>Europäisches Abfallverzeichnis</b>	
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

<b>ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport</b>	
<b>14.1 UN-Nummer ADR, IMDG, IATA</b>	UN1263
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR IMDG, IATA</b>	1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE PAINT RELATED MATERIAL
<b>14.3 Transportgefahrenklassen ADR, IMDG, IATA</b>	
	
<b>Klasse</b>	3
<b>Gefahrzettel</b>	3
<b>14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA</b>	III
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
<b>Kemler-Zahl:</b>	30
<b>EMS-Nummer:</b>	F-E,S-E
<b>Stowage Category</b>	A
<b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC- Code</b>	Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 19)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 18)

<b>Transport/weitere Angaben:</b>	
<b>ADR</b>	
<b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	5L
<b>Beförderungskategorie</b>	3
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D/E
<b>IMDG</b>	
<b>Limited quantities (LQ)</b>	5L
<b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, III

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/  
spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Richtlinie 2012/18/EU****Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN****Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren  
Klasse**

5.000 t

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen  
Klasse**

50.000 t

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII**

Beschränkungsbedingungen: 3

**Nationale Vorschriften:****Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

**Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

(Fortsetzung auf Seite 20)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

(Fortsetzung von Seite 19)

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### **Relevante Sätze**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe

ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

DNEL: abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

LC50: Median-Letalkonzentration

LD50: letale Dosis 50%

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeit. Gefahrenkategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeit. Gefahrenkategorie 3

Acute Tox. 1: Akute Toxizität. Gefahrenkategorie 1

Acute Tox. 4: Akute Toxizität. Gefahrenkategorie 4

Skin Irrit. 2: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut. Gefahrenkategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung. Gefahrenkategorie 2

(Fortsetzung auf Seite 21)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 13.03.2017

V- 1

überarbeitet am: 13.03.2017

---

**Handelsname: Q 40-100 MS Hardener extra fast**

---

(Fortsetzung von Seite 20)

Resp. Sens. 1: Sensibilisierung - Atemwege. Gefahrenkategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung - Haut. Gefahrenkategorie 1

Carc. 2: Karzinogenität. Gefahrenkategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition). Gefahrenkategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition). Gefahrenkategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr. Gefahrenkategorie 1

Aquatic Chronic 3: Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 3

**Quellen** Europäische Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>

---

DE —